

Gutes tun in Laufschuhen

Run for Help steigt am 29. Mai zum zwölften Mal für MS-Kranke. Organisator plagt eine große Sorge

VON ANDREAS SAFFT

Lüneburg. Das Dutzend ist voll – zum zwölften Mal steigt der Run for Help, der Lüneburger Stadtlauf zugunsten der Deutschen Multiplen Sklerose Gesellschaft (DMSG). Am Freitag, 29. Mai, stehen neben einer 8,75-Kilometer-Runde durch Lüneburg auch diverse Kinderläufe auf dem Programm. Statt eines Startgelds bitten der MTV Treubund und die DMSG-Beratungsstelle Winsen-Lüneburg um Spenden. Bei der elften Auflage vor zwei Jahren kam so insgesamt die Rekordsumme von 18972,05 Euro zusammen.

Für Wilhelm Stumpfenhausen wird es der zehnte und letzte Stadtlauf sein, den er für den MTV Treubund organisiert, auch Waltraut Heus, Leiterin der DMSG-Beratungsstelle, steht bald vor der Pensionierung. Damit stehen die beiden Motoren des Spendenlaufs vor ihrem Abschied. „Man muss sehen, dass man den Generationswechsel hinbekommt“, sagt Stumpfenhausen. Stadtlauf Nummer 12 kann aber wie gewohnt über die Büh-



Die Strecke des Run for Help führt auch am Lüneburger Marktplatz entlang.

Foto: t&w

ne gehen. Fast, jedenfalls, denn die Bauarbeiten in der Bardowicker Straße sorgen für eine kleine Änderung des Kurses, der dann über die Burmeisterstraße Richtung Hinter der Bardowicker Mauer führt.

Punkt 20 Uhr wird der Lauf am Sportplatz des MTV Treubund gestartet, dort an der Uelzener Straße befindet sich auch

das Ziel. Ein Schülerlauf über 800 Meter (17 Uhr), ein Kinderlauf über 400 Meter (18 Uhr) und der 75-Meter-Bambini Lauf um 18.40 Uhr runden das Programm ab.

Geklärt hat der Verein mittlerweile den Streckenverlauf mit dem Ordnungsamt und der KVG. „Wir haben auch eine Absprache mit der Lüneburger Polizei, die

die neuralgischen Punkte an der Soltauer Straße und Uelzener Straße sichert“, berichtet Stumpfenhausen – die Zusage war bei der jüngsten Veranstaltung erst wenige Tage vorher eingetroffen. DMSG und die Lebenshilfe helfen auf dem Platz, zum Beispiel bei der Startnummernausgabe oder an den Getränkeständen. Sorgen bereitet Stumpfenhausen

aber noch die bisher recht überschaubare Zahl an Streckenposten. Wer an dem Abend helfen will, der kann sich beim Organisator unter 0160 97445811 oder wilhelm.stumpfenhausen@t-online.de melden.

► Weitere Infos und Anmeldung ab Sonntag, 1. März, auf der Seite www.stgk.de